

Rundschreiben 02/2020

– An alle Beschäftigten, Angehörigen und gesetzliche Betreuer –

Köln, den 10.09.2020

**Liebe Beschäftigte,
sehr geehrte Angehörige,
sehr geehrte gesetzliche Betreuer,**

im Folgenden möchten wir Sie zum Werkstatt-Betrieb zu Corona-Zeiten informieren:

Der Landschaftsverband Rheinland hat uns Ende August mitgeteilt, dass der Regelbetrieb in den Werkstätten ab dem 21.09.2020 wieder landesweit startet.

Für alle Beschäftigten bedeutet es, dass sie ab diesem Zeitpunkt wieder im Rahmen ihrer regulären Arbeitszeit arbeiten. Auf den betriebsintegrierten Arbeitsplätzen ist die Regelung bereits umgesetzt.

Das alternative Angebot, in Form von Kontakthalteprogramm und Versenden von Weiterbildungsunterlagen, beenden wir. Auch wechselnde Beschäftigungsmodelle mit Teilzeit oder wochenweise wechselnden Arbeitszeiten sind ab dann nicht mehr möglich.

Die bereits vorgelegten ärztlichen Atteste können wir ab diesem Zeitpunkt nicht ohne weiteres mehr anerkennen. Für begründete Ausnahmen muss über das Planverfahren eine Zustimmung seitens des Kostenträgers eingeholt werden.

Fernbleiben von der Arbeit ist nur mit entsprechender Krankmeldung oder mit Inanspruchnahme von Urlaub möglich.

Diese zeitliche Vorgabe ist für uns sehr anspruchsvoll, denn alle Räumlichkeiten müssen unter Berücksichtigung der Vollbelegung auf die rechtlich geltenden Hygienemaßnahmen überprüft und ggf. angepasst werden.

So werden wir in den Bereichen, in denen der gegebene Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, die Arbeitsplätze entsprechend

abgegrenzt. Für die Beschäftigten, die sich nicht an die Hygienevorschriften halten können, bieten wir weiterhin Notgruppen an. Auch bedeutet es, dass wir gegebenenfalls die Pausenzeiten so anpassen, dass wir die Hygienerichtlinien einhalten.

Die Zubringerlinien fahren mit dem 21.09. in den ursprünglichen Zusammensetzungen. Im Zubringer besteht Mundschutzpflicht, ausgenommen sind die Beschäftigten, für die eine ärztliche Befreiung vorliegt. Diese sind umgehend nachzureichen.

Die arbeitsbegleitenden Angebote finden bereits statt, hier achten wir darauf, dass die Mindestabstände eingehalten werden und die Lerngruppen klein bleiben. Es finden aktuell keine gruppen- oder werkstattübergreifenden Angebote statt.


Sollte es in Einzelfällen nicht möglich sein, den Regelbetrieb wieder aufzunehmen, weil bauliche Anpassungen nicht so kurzfristig umgesetzt werden können, setzen wir uns vorab mit Ihnen in Verbindung.

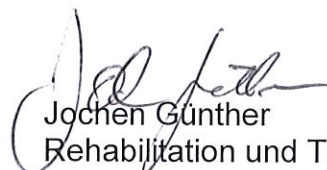
Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die zuständige Leitung Rehabilitation.

Gruppenausflüge / Weihnachtsfeier

Die Gruppenausflüge und Weihnachtsfeiern werden coronabedingt dieses Jahr nicht in altbewährter Form stattfinden. Wir werden diese gemeinsamen Aktionen in den Arbeitsgruppen feiern.

Mit freundlichen Grüßen


Andreas Weber
Geschäftsfeldleitung


Jochen Günther
Rehabilitation und Teilhabe